

„Verfassungsvergleichung / Ausländisches Verfassungsrecht“ (FS 2012)**Referate (Themen)**

Nr.	Thema / Vergleichsrechtsordnungen [Wo nicht anders vermerkt: USA, Grossbritannien, Frankreich und Deutschland *]
A	Grundlagen der Verfassungsvergleichung
1.	Was ist eine „Verfassung“? Materieller Verfassungsbegriff in der Rechtsprechung des U.S. Supreme Court und des Bundesverfassungsgerichts
2.	Methodische Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Privatrechts- und Verfassungsrechtsvergleichung
3.	(Un-) Verbindlichkeit des vergleichend herangezogenen ausländischen Verfassungsrechts für die Auslegung des eigenen Verfassungsrechts? [erläutert z.B. am Beispiel des Entscheids <i>Roper v. Simmons</i> , 543 U.S. 551 (2005) des U.S. Supreme Court]
4.	Bedeutung der Verfassungsvergleichung in der Rechtsprechung des Schweizerischen Bundesgerichts (ev. beschränkt auf eine bestimmte Zeitperiode)
5.	Bedeutung der Verfassungsvergleichung in der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte
6.	Verfassungsvergleichung „als ‚fünfte‘ Auslegungsmethode“?
B	Grundlagen des nationalstaatlichen Verfassungsrechts
7.	Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Auslegung der Verfassung im Vergleich zum einfachen Recht im Verfassungsvergleich
8.	Grundsatz der Verhältnismässigkeit als universale Maxime staatlichen Handelns?
9.	Formen und Durchführung der Gewaltgliederung im Vergleich
C	Institutionen und Behörden
10.	Notstandsbefugnisse der Exekutive in Zeiten interner (terroristischer) Bedrohungen im Vergleich
11.	Zweite Kammern des Parlaments im Bundesstaat im Vergleich
12.	Verhältnis von Verfassungsgerichtsbarkeit und Politik im Vergleich
13.	Das Staatsoberhaupt als „Pouvoir neutre“? Konstitutionelle Monarchien im Vergleich mit parlamentarischen Demokratien
14.	Aussenpolitische Befugnisse von Regierung und Parlament in Verfassungsvergleich
D	Grundrechte im Verfassungsvergleich: Konvergenzen und Divergenzen
15.	Hierarchie oder Heterarchie [Gleichordnung] der Grundrechte? Das Konzept der <i>preferred freedoms</i> im Vergleich
16.	Grundrechte und Freiheitsbeschränkungen durch Private: das Konzept der Drittwirkung und staatlicher Schutzpflichten im Verfassungsvergleich

* Es ist (mit Zustimmung des Dozenten) prinzipiell möglich, aus den genannten Verfassungsordnungen eine Auswahl zu treffen oder eine andere Verfassungsordnung einzubeziehen. Die Länderauswahl ist zu begründen.

17.	Das Konzept der Menschenwürde in nationalstaatlichen Verfassungen im Vergleich
18.	„Jeder kann tun und lassen was er will“ (BVerfGE 6, 32 (36), Elfes): der Schutz einer allgemeinen Handlungsfreiheit im Verfassungsvergleich
19.	Computergrundrecht und informationelle Selbstbestimmung: verfassungsrechtlicher Schutz der Privatsphäre angesichts neuer technischer Bedrohungen im Verfassungsvergleich
20.	Der Schutz wirtschaftlicher Grundrechte im Vergleich (z.B. zwischen Schweiz, Deutschland, USA)
21.	Der Schutz des Eigentums vor staatlichen Eingriffen im Verfassungsvergleich
D	Eigener Themenvorschlag
22.	[nach Absprache mit dem Dozenten]